

Erfolgreiches erstes Radballwochenende im 2019

Am vergangenen Wochenende standen gleich fünf der sechs Liestaler Radballteams im Einsatz. Alle konnten sich Punkte holen und somit Motivation für den weiteren Verlauf der Saison holen.

Am Donnerstagabend stand die NLA Mannschaft mit Andry Accola und Lukas Oberer im Einsatz. Die beiden trafen in Seon AG auf den NLB-Schweizermeister und NLA-Aufsteiger, das junge Team aus Möhlin. Dazu auf die NLB-Topmannschaft aus Altdorf und auf das einheimische 1. Liga-Team. Da lediglich der letzte dieser Runde ausscheiden würde, durfte davon ausgegangen werden, dass das Liestaler Team diese Hürde wohl schaffen würde. Das erste Spiel, in welchem man auf Altdorf traf, verschliefen die Liestaler und verloren es mit 1:4. Da das Spiel gegen Seon jedoch mit 7:3 gewonnen werden konnte, konnte man das letzte Spiel gegen Möhlin ruhig angehen, das Weiterkommen war bereits gesichert. Das Spiel konnten die Baselbieter danach siegreich gestalten und da die Aargauer gegen Altdorf gewann, lagen alle drei Teams mit je zwei Siegen Punktegleich vorne. Da die Altdorfer das beste Torverhältnis hatten, gewannen sie diese Gruppe.

Am Samstag standen die beiden U17 Mannschaften des VMC Liestal im Einsatz. Liestal 1 mit Simon Oberer und Michael Schürpf wollen nach einem guten Herbst unbedingt die Qualifikation für die Finalrunde erreichen. Dank dreier Siege und einem Unentschieden konnten sie 10 Punkte mit nach Hause holen und grüssen nach der ersten Runde vom zweiten Tabellenrang. Für Liestal 2 mit Flavio Fortini und Levin Fankhauser, für welche dieser Auftritt der erste in dieser Kategorie war, ging es darum, Luft in der höheren Liga zu schnupern. Dazu kam, dass Fankhauser erst Anfang Jahr wieder mit dem Radball beginnen konnte, da er sich im Herbst schwer verletzt hatte. Die beiden konnten ein Spiel gewinnen und mussten dreimal als Verlierer vom Platz.

In der U13 Kategorie standen Elias Oberer und Nils Affolter im Einsatz. Für beide war es ebenfalls der erste Auftritt in dieser Kategorie. Jedoch zeigten die beiden im Herbst mit zwei Turniersiegen auf, dass sie für die höhere Kategorie gerüstet sind. So spielten sie auch und konnten zwei Spiele gewinnen. Nur im Spiel gegen das Team aus Mosnang mussten sie sich geschlagen geben.

Als letztes Liestaler Team standen am Sonntag Anna Affolter und Simon Müller im Einsatz. Auch diese beide stiegen in diesem Jahr altersbedingt in die U15 auf. Sie gewannen ein Spiel und mussten sich zweimal geschlagen geben.

13.01.2019